

Mandanteninformationen der Kanzlei Schillmöller - Rechtsanwälte und Notar -

I. Kontakt:

Anschrift: Kanzlei Schillmöller
Rechtsanwälte & Notar
Kalenberger Graben 17
31134 Hildesheim

Telefon: 05121/3 97 66

Telefax: 05121/3 97 69

e-Mail: kontakt@kanzlei-schillmoeller.de

Homepage: kanzlei-schillmoeller.de

II. Berufsbezeichnungen, berufsrechtliche Regelungen und zuständige Kammern:

Die Rechtsanwälte der Kanzlei sind nach dem Recht der Bundesrepublik Deutschland zugelassen und Mitglieder der Rechtsanwaltskammer Celle als zuständige Aufsichtsbehörde.

Kontakt: **Rechtsanwaltskammer Celle**
Bahnhofstrasse 5
29221 Celle

Telefon: 05141/92820

Telefax: 05141/928242

e-Mail: info@rakcelle.de

Homepage: www.rakcelle.de

Es gelten die folgenden berufsrechtlichen Regelungen:

- Bundesrechtsanwaltsordnung (BRAO)
- die Berufsordnung (BORA)
- die Fachanwaltsordnung (FAO)
- das Rechtsanwaltsvergütungsgesetz (RVG)
- die Bundesgebührenordnung für Rechtsanwälte
- und die Berufsregeln der Rechtsanwälte der Europäischen Union (CCBE).

Detaillierte Angaben sowie alle relevanten Vorschriften werden von der Bundesrechtsanwaltskammer unter <http://www.brak.de/> in der Rubrik „Berufsrecht“ bereitgehalten.

Herr Ernst Schillmöller ist zudem Notar.

Zuständige Aufsichtsbehörde:

Notarkammer Celle
Riemannstraße 15
29225 Celle

Telefon: 05141 94940

Telefax: 05141 949421

e-Mail: kontakt@celle-notarkammer.de

Homepage: www.celle-notarkammer.de

Es gelten die folgenden berufsrechtlichen Regelungen:

- die Bundesnotarordnung (BNotO)
- das Beurkundungsgesetz (BeurkG)
- die Kostenordnung (KostO)
- das Gesetz zur Überführung der Testamentsverzeichnisse und der Hauptkartei beim Amtsgericht Schöneberg in Berlin in das Zentrale Testamentsregister der Bundesnotarkammer (Testamentsverzeichnis-Überführungsgesetz-TVÜG)

Detaillierte Angaben sowie alle relevanten Vorschriften werden von der Bundesnotarkammer unter <http://www.bnotk.de> in der Rubrik „Berufsrecht“ bereitgehalten.

III: Steuernummer:

Steuernummer: 30/140/05802

IV. Berufshaftpflichtversicherung:

Die Berufshaftpflichtversicherung besteht bei der

Anschrift: **ERGO Versicherungsgruppe AG**
Victoriaplatz 2 Amtsgericht Düsseldorf,
40477 Düsseldorf

Handelsregister:
HRB 35978
USt-ID: DE192302697

Tel. 0800 3746 - 000 (gebührenfrei innerhalb Deutschland)
Tel. +49 211 477 - 7100 (aus dem Ausland)
Fax 0211/477-1500

Der räumliche Geltungsbereich des Versicherungsschutzes umfasst Tätigkeiten in Europa und genügt damit mindestens den Anforderungen der Vorschriften gemäß § 51 Bundesrechtsanwaltsordnung (BRAO) sowie § 2 DL-InfoV.

V. Außergerichtliche Streitschlichtung:

Es wird darauf hingewiesen, dass nach Maßgabe des Niedersächsisches Gesetz zur obligatorischen außergerichtlichen Streitschlichtung (Niedersächsisches Schlichtungsgesetz - NSchLG) vom 17.12.2009 (Nds.GVBl. Nr.28/2009 S.482) in den im dortigen Paragraph 1, Absatz 2 genannten Streitigkeiten, die Erhebung einer Klage vor den Amtsgerichten erst zulässig ist, nachdem vor einem Schiedsamt nach dem Niedersächsischen Schiedsämtergesetz (NSchÄG) als Gütestelle nach § 15a des Gesetzes betreffend die Einführung der Zivilprozessordnung versucht worden ist, die Streitigkeit zwischen den Parteien einvernehmlich beizulegen (obligatorische Streitschlichtung).

Zu diesen Streitigkeiten gehören u.a. solche nach den §§ 910, 911 und 923 des Bürgerlichen Gesetzbuchs, solche wegen der in § 906 des Bürgerlichen Gesetzbuchs genannten Einwirkungen und der im Niedersächsischen Nachbarrechtsgesetz geregelten Nachbarrechte sowie solche nach Abschnitt 3 des Allgemeinen Gleichbehandlungsgesetzes.

Auf die dortigen gesetzlichen Regelungen wird hingewiesen.

VI. Zuständige Verbraucherschlichtungsstelle

Für vermögensrechtliche Streitigkeiten aus dem Mandatsverhältnis ist die Schlichtungsstelle der Rechtsanwaltschaft, Rauchstraße 26, 10787 Berlin, www.s-d-r.org, zuständig.

Die Rechtsanwälte der Kanzlei Schillmöller nehmen an Streitbeilegungsverfahren bei der Schlichtungsstelle der Rechtsanwaltschaft nicht teil.

VII. Mandatsbedingungen:

Die nachfolgenden Mandatsbedingungen gelten für alle gegenwärtigen und zukünftigen Verträge zwischen den Rechtsanwälten und deren Auftraggebern, soweit nicht etwas anderes schriftlich vereinbart oder gesetzlich zwingend vorgegeben ist.

Der/die Auftraggeber hat die Rechtsanwälte über alle mit dem Auftrag zusammenhängenden Tatsachen umfassen zu informieren und insoweit sämtliche relevanten Schriftstücke vorzulegen.

Darüber hinaus verpflichtet er sich, während der Dauer des Mandats, nur in Abstimmung mit den Rechtsanwälten mit Dritten, insbesondere Gerichten, Behörden, der Gegenseite oder anderen Beteiligten Kontakt aufzunehmen. Die Rechtsanwälte haften nicht für Schäden, die infolge unzureichender oder verspäteter Information oder durch die unabgestimmte Kontaktaufnahme mit Dritten entstehen.

Gegenstand der Rechtsberatung und Vertretung ist ausschließlich das Recht der Bundesrepublik Deutschland.

Es gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland. Die Korrespondenzsprache ist deutsch. Die Haftung für Übersetzungsfehler ist unbeschadet einer Haftung für Vorsatz und grobe Fahrlässigkeit ausgeschlossen.

Die Rechtsanwälte dürfen Ihre Gebühren und Honoraransprüche an Dritte abtreten, die den gleichen Verschwiegenheitspflichten wie sie selbst unterliegen, insbesondere an andere Rechtsanwälte.

Die Aufrechnung gegen eine Forderung der Rechtsanwälte durch den / die Auftraggeber ist ausgeschlossen, soweit die Forderung nicht unbestritten oder rechtskräftig festgestellt ist.

Fernmündliche Auskünfte und Erklärungen der Rechtsanwälte sind nur bei schriftlicher Bestätigung verbindlich.

Die Rechtsanwälte dürfen personenbezogene Daten im Rahmen des Auftrages mit Hilfe der EDV-Anlage erfassen, speichern und verarbeiten. Sie dürfen diese Daten an Dritte weitergeben und von diesen verarbeiten lassen, soweit sie dies im Rahmen des Auftrages für erforderlich halten.

Der Sitz der Kanzlei ist vertraglicher Erfüllungsort und gleichzeitig Gerichtsstand für alle Ansprüche aus dem Auftragsverhältnis gegenüber Kaufleuten, juristischen Personen des öffentlichen Rechts oder öffentlich-rechtlichen Sondervermögens.

Für vermögensrechtliche Streitigkeiten aus dem Mandatsverhältnis ist die Schlichtungsstelle der Rechtsanwaltschaft, Rauchstraße 26, 10787 Berlin, www.s-d-r.org, zuständig.

Die Rechtsanwälte der Kanzlei Schillmöller nehmen an Streitbeilegungsverfahren bei der Schlichtungsstelle der Rechtsanwaltschaft nicht teil.

VIII. Wertgebühren Hinweis:

Es wird darauf hingewiesen, dass sich, soweit keine anderen Vereinbarungen getroffen wurden, die zu erhebenden Gebühren nach dem Gegenstandswert richten (§ 49b Abs. 5 BRAO).

IX. Datenschutzhinweise

Diese Datenschutzhinweise gelten für die Datenverarbeitung durch:

Verantwortlicher: Rechtsanwalt und Notar Ernst Schillmöller, Kalenberger Graben 17, 31134 Hildesheim
Telefon: 05121 / 397 66, Telefax: 05121 / 397 69, e-Mail: kontakt@kanzlei-schillmoeller.de

Wenn Sie uns mandatieren, erheben wir folgende Informationen:

- Anrede, Vorname, Nachname,
- eine gültige E-Mail-Adresse,
- Anschrift,
- Telefonnummer (Festnetz und/oder Mobilfunk)

- Informationen, die für die Geltendmachung und Verteidigung Ihrer Rechte im Rahmen des Mandats notwendig sind

Die Erhebung dieser Daten erfolgt,

- um Sie als unseren Mandanten identifizieren zu können;
- um Sie angemessen anwaltlich beraten und vertreten zu können;

- zur Korrespondenz mit Ihnen;

- zur Rechnungsstellung;

- zur Abwicklung von evtl. vorliegenden Haftungsansprüchen sowie der Geltendmachung etwaiger Ansprüche gegen Sie;

Die Datenverarbeitung erfolgt auf Ihre Anfrage hin und ist nach Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b DSGVO zu den genannten Zwecken für die angemessene Bearbeitung des Mandats und für

die beidseitige Erfüllung von Verpflichtungen aus dem Mandatsvertrag erforderlich.

Die für die Mandatierung von uns erhobenen personenbezogenen Daten werden bis zum Ablauf der gesetzlichen Aufbewahrungspflicht für Anwälte (6 Jahre nach Ablauf des Kalenderjahres, in dem das Mandat beendet wurde,) gespeichert und danach gelöscht, es sei denn, dass wir nach Artikel 6 Abs. 1 S. 1 lit. c DSGVO aufgrund von steuer- und handelsrechtlichen Aufbewahrungs- und Dokumentationspflichten (aus HGB, StGB oder AO) zu einer längeren Speicherung verpflichtet sind oder Sie in eine darüber hinausgehende Speicherung nach Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. a DSGVO eingewilligt haben.

Eine Übermittlung Ihrer persönlichen Daten an Dritte zu anderen als den im Folgenden aufgeführten Zwecken findet nicht statt.

Soweit dies nach Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b DSGVO für die Abwicklung von Mandatsverhältnissen mit Ihnen erforderlich ist, werden Ihre personenbezogenen Daten an Dritte weitergegeben. Hierzu gehört insbesondere die Weitergabe an

Verfahrensgegner

und deren Vertreter (insbesondere deren Rechtsanwälte) sowie Gerichte und andere öffentliche Behörden zum Zwecke der Korrespondenz sowie zur Geltendmachung

und Verteidigung Ihrer Rechte. Die weitergegebenen Daten dürfen von dem Dritten ausschließlich zu den genannten

Zwecken verwendet werden.

Das Anwaltsgeheimnis bleibt unberührt. Soweit es sich um Daten handelt, die dem Anwaltsgeheimnis unterliegen, erfolgt eine Weitergabe an Dritte nur in Absprache mit Ihnen.

Sie haben das Recht:

- gemäß Art. 7 Abs. 3 DSGVO Ihre einmal erteilte Einwilligung jederzeit gegenüber uns zu widerrufen. Dies hat zur Folge, dass wir die Datenverarbeitung, die auf dieser Einwilligung

beruhte, für die Zukunft nicht mehr fortführen dürfen;

- gemäß Art. 15 DSGVO Auskunft über Ihre von uns verarbeiteten personenbezogenen Daten zu verlangen. Insbesondere können Sie Auskunft über die Verarbeitungszwecke, die

Kategorie der personenbezogenen Daten, die Kategorien von Empfängern, gegenüber denen Ihre Daten offengelegt

wurden oder werden, die geplante Speicherdauer, das Bestehen eines Rechts auf Berichtigung, Löschung, Einschränkung

der Verarbeitung oder Widerspruch, das Bestehen eines Beschwerderechts, die Herkunft ihrer Daten, sofern diese nicht bei

uns erhoben wurden, sowie über das Bestehen einer automatisierten

Entscheidungsfindung einschließlich Profiling und ggf. aussagekräftigen Informationen zu deren Einzelheiten verlangen;

- gemäß Art. 16 DSGVO unverzüglich die Berichtigung unrichtiger oder Vervollständigung Ihrer bei uns gespeicherten

personenbezogenen Daten zu verlangen;

- gemäß Art. 17 DSGVO die Löschung Ihrer bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten zu verlangen, soweit nicht die

Verarbeitung zur Ausübung des Rechts auf freie Meinungsäußerung und Information, zur Erfüllung einer rechtlichen

Verpflichtung, aus Gründen des öffentlichen Interesses oder zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung

von Rechtsansprüchen erforderlich ist;

- gemäß Art. 18 DSGVO die Einschränkung der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu verlangen, soweit die

Richtigkeit der Daten von Ihnen bestritten wird, die Verarbeitung unrechtmäßig ist, Sie aber deren Löschung ablehnen und

wir die Daten nicht mehr benötigen, Sie jedoch diese zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von

Rechtsansprüchen benötigen oder Sie gemäß Art. 21 DSGVO Widerspruch gegen die Verarbeitung eingelegt haben;

- gemäß Art. 20 DSGVO Ihre personenbezogenen Daten, die Sie uns bereitgestellt haben, in einem strukturierten, gängigen

und maschinenlesebaren Format zu erhalten oder die

Übermittlung an einen anderen Verantwortlichen zu verlangen und

- gemäß Art. 77 DSGVO sich bei einer Aufsichtsbehörde zu beschweren. In der Regel können Sie sich hierfür an die

Aufsichtsbehörde Ihres üblichen Aufenthaltsortes oder Arbeitsplatzes oder unseres Kanzleisitzes wenden.

Sofern Ihre personenbezogenen Daten auf Grundlage von berechtigten

Interessen gemäß Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f DSGVO verarbeitet werden, haben Sie das Recht, gemäß Art. 21 DSGVO Widerspruch

gegen die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen

Daten einzulegen, soweit dafür Gründe vorliegen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben.

Möchten Sie von Ihrem Widerspruchsrecht Gebrauch machen, genügt eine E-Mail an kontakt@kanzlei-schillmoeller.de.